

# FACHBERICHT

---

der Evaluation am

## Englischen Seminar II

an der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln

im Wintersemester 2016/17

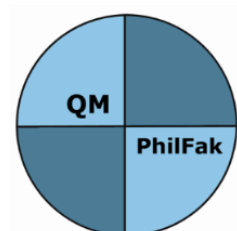
erstellt vom

### Büro für Qualitätsmanagement

der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln

---

QM-Büro  
Philosophische Fakultät der Universität zu Köln  
Albertus Magnus-Platz  
50923 Köln  
Tel.: +49 (0)221 470-7324/-7325  
E-Mail: [qm-philfak@uni-koeln.de](mailto:qm-philfak@uni-koeln.de)  
Webseite: <http://qm.phil-fak.uni-koeln.de>



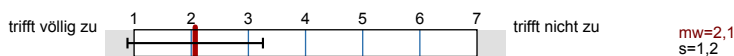
# Mittelwert aller Evaluationen: Englisch Seminar II WS 1617

Erfasste Fragebögen = 980



## Globalwerte

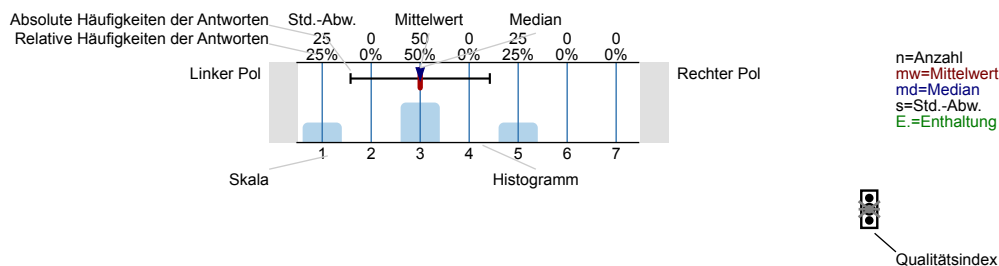
Wie bewerten Sie die Veranstaltung, die Sie gerade besuchen?



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage-  
text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

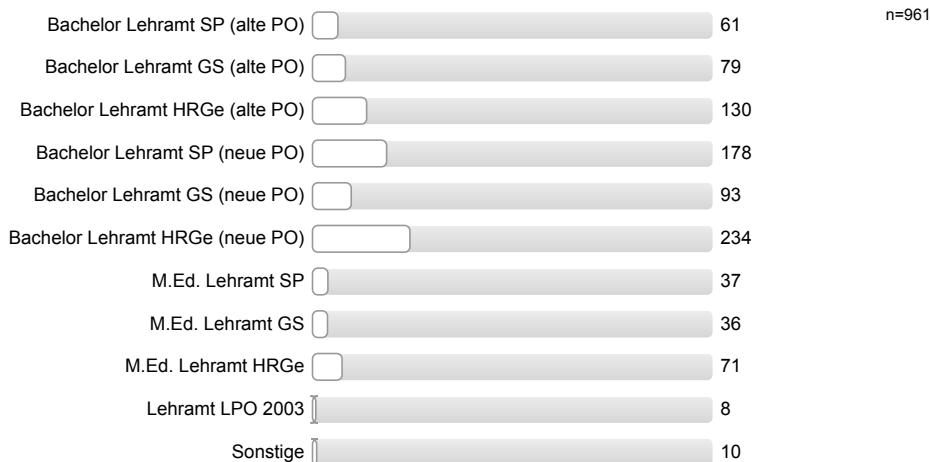
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

Geschlecht



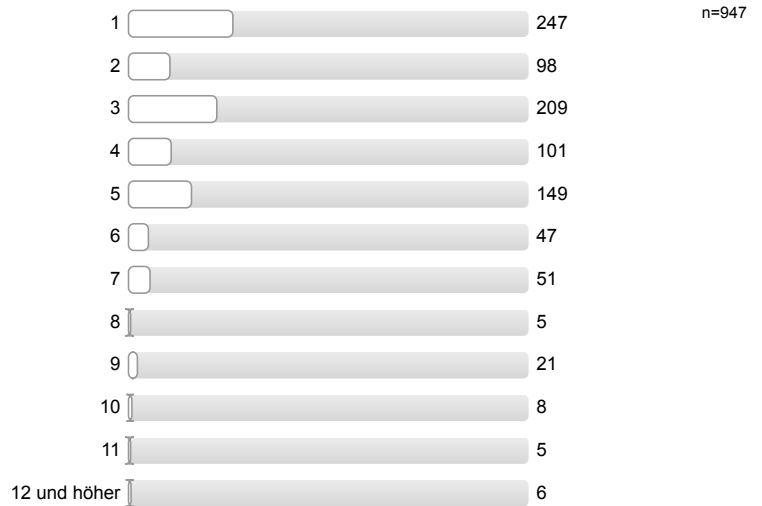
Welchen Studiengang studieren Sie?



Gasthörer/in



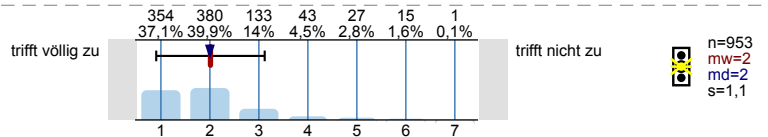
Fachsemester



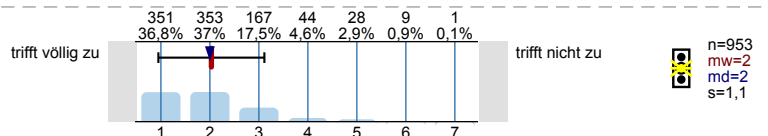
**Wie bewerten Sie die Veranstaltung, die Sie gerade besuchen?**

Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage zustimmen (von 1= *trifft völlig zu* bis 7= *trifft nicht zu*).

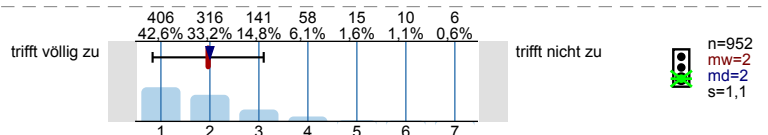
1. Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.



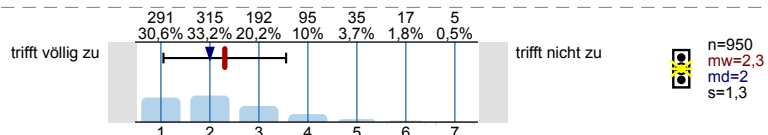
2. Die Veranstaltung ist gut organisiert.



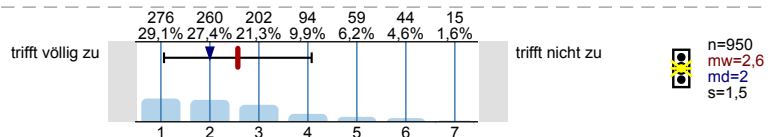
3. Der Lehrinhalt wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



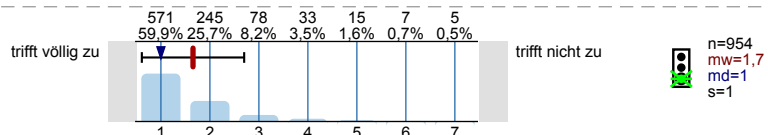
4. Die Bedeutung und der Nutzen der behandelten Themen werden vermittelt.



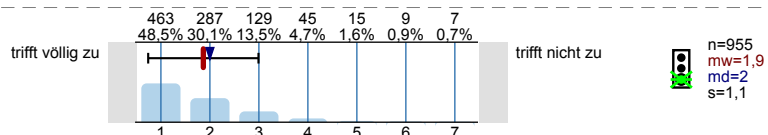
5. Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis/Anwendung wird hergestellt.



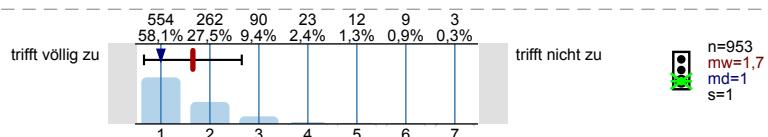
6. Die Dozentin/Der Dozent spricht verständlich und anregend.



7. Die Dozentin/Der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.



8. Die Dozentin/Der Dozent wirkt gut vorbereitet.









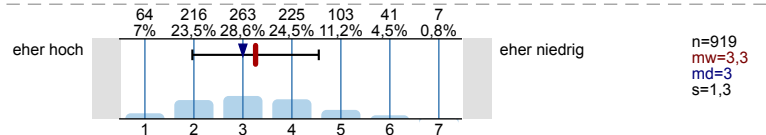
41. Wie viele Stunden pro Woche gehen Sie dieser Tätigkeit nach?



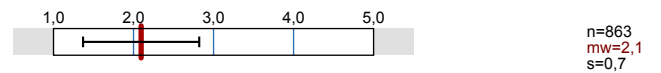
42. An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie nicht teilgenommen?



43. Wie hoch schätzen Sie Ihr persönliches und fachliches Engagement im Rahmen der Veranstaltung ein?



Gesamtbewertung: Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Schulnote geben:



Bitte kreuzen Sie in der oberen Zeile die Vorkomma-, in der unteren Zeile die Nachkommastelle an!

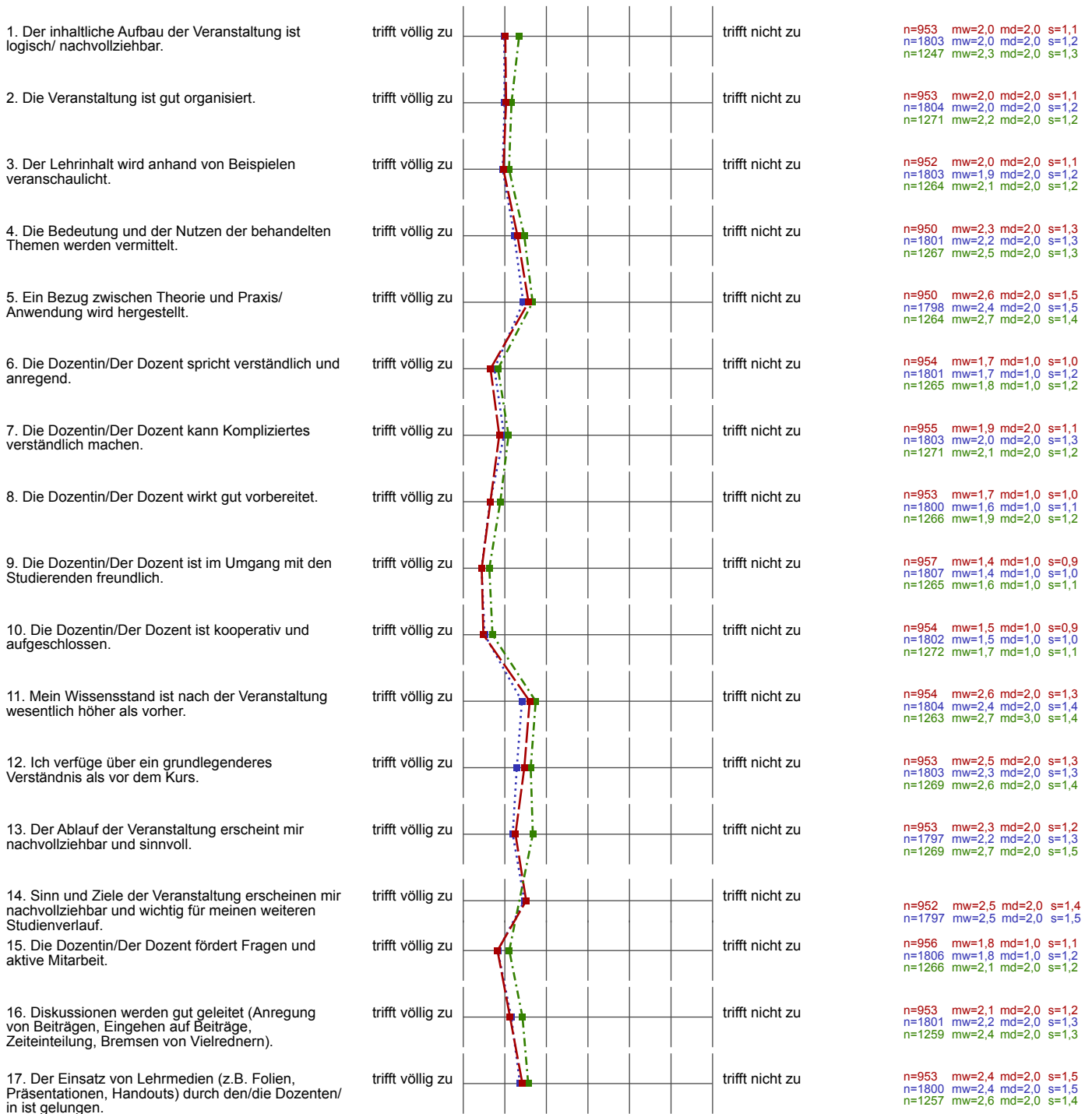
Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

# Profillinie

■ Zusammenstellung: Mittelwert aller Evaluationen: Englisch Seminar II WS 1617  
■ Vergleichslinie: Zusammenstellung: Mittelwert aller Fachevaluationen im WS 16/17  
■ Vergleichslinie: Zusammenstellung: Mittelwert aller Evaluationen am Englischen Seminar II SoSe 2012

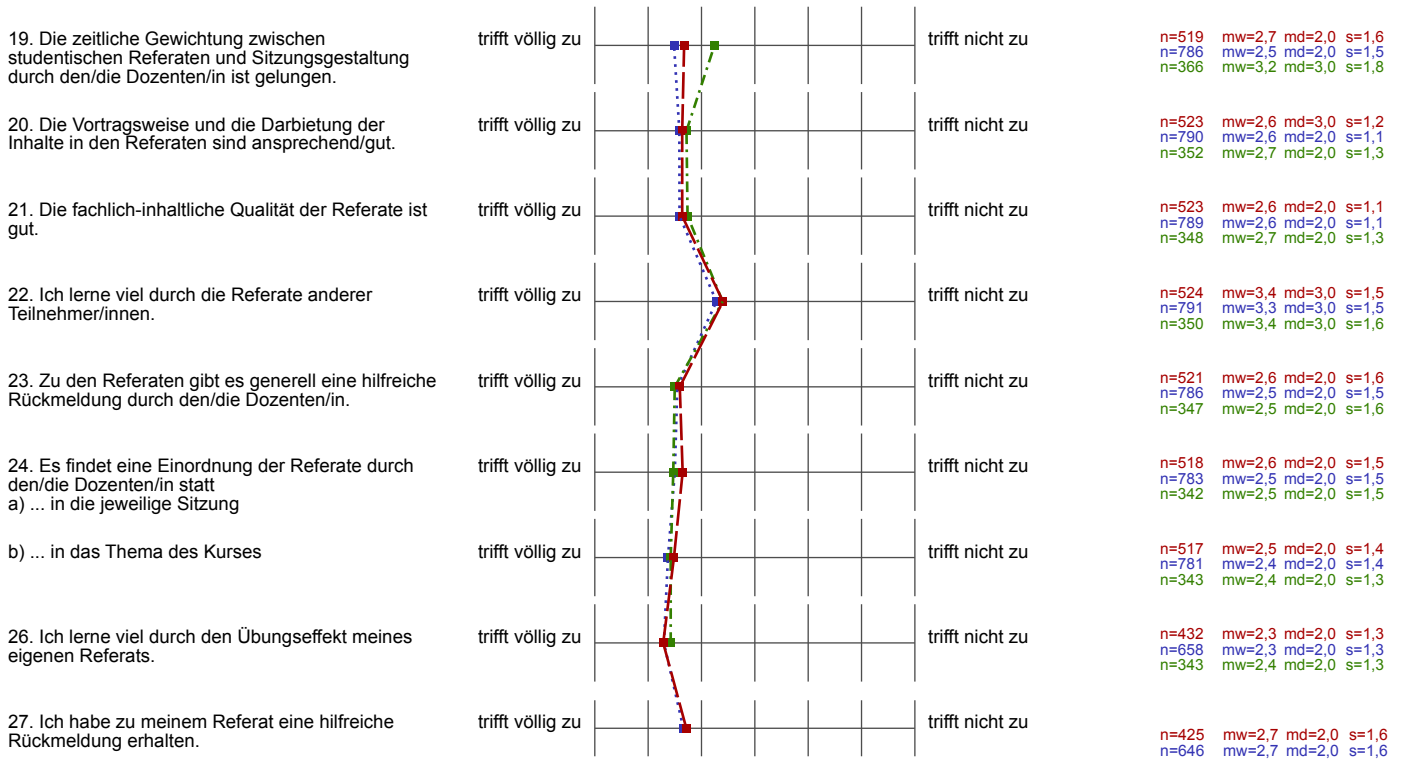
Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Wie bewerten Sie die Veranstaltung, die Sie gerade besuchen?

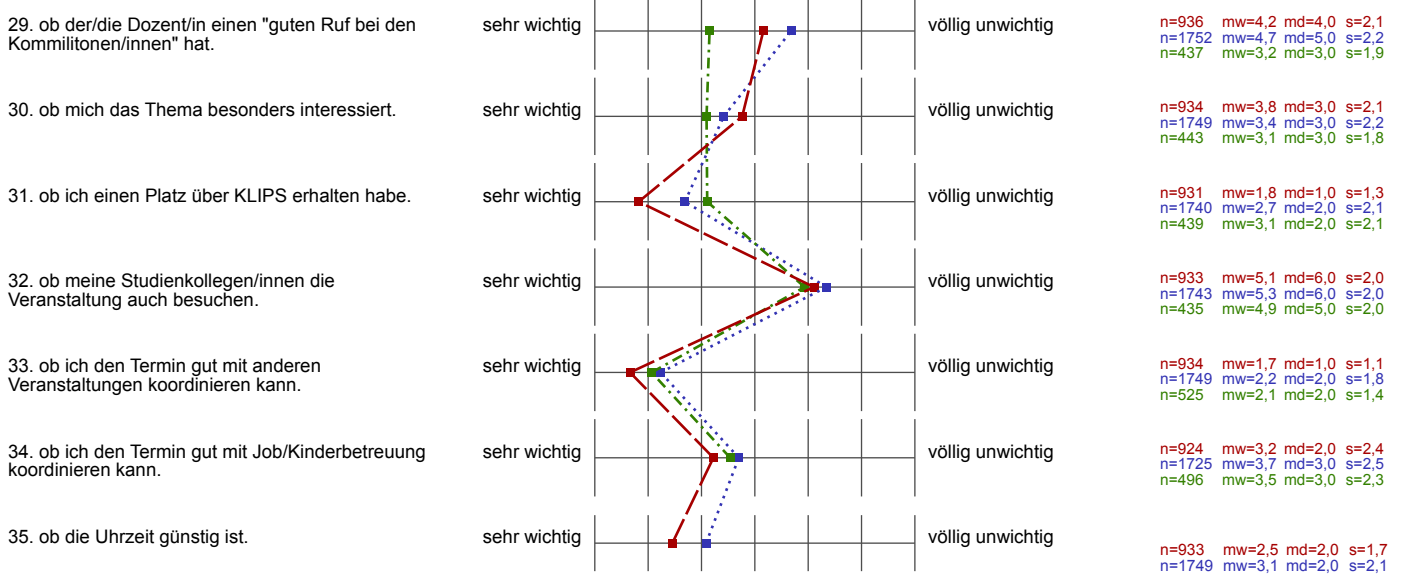




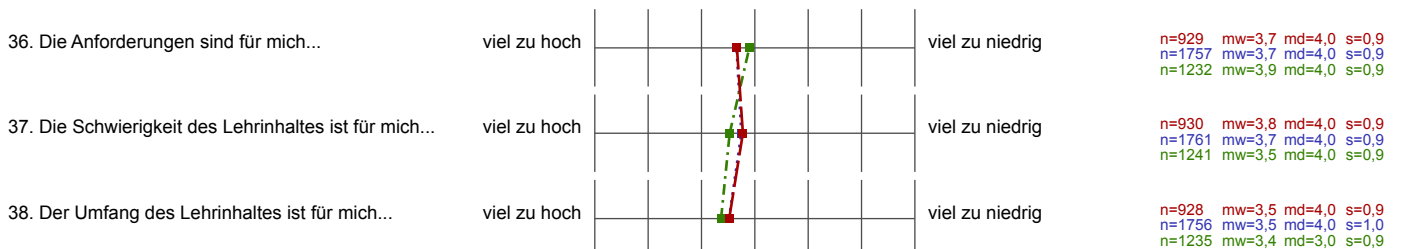
### Studentische Referate



### Wahl der Veranstaltung

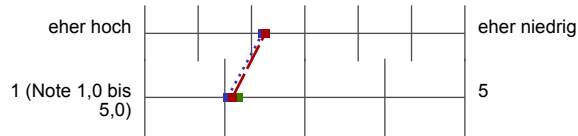


### Anforderungen und Aufwand in dieser Veranstaltung



43. Wie hoch schätzen Sie Ihr persönliches und fachliches Engagement im Rahmen der Veranstaltung ein?

Gesamtbewertung: Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Schulnote geben:



n=919 mw=3,3 md=3,0 s=1,3  
 n=1745 mw=3,2 md=3,0 s=1,3

n=863 mw=2,1 s=0,7  
 n=1636 mw=2,0 s=0,1  
 n=1201 mw=2,2 s=0,1

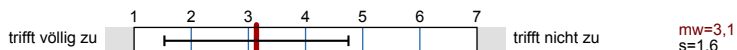
# Fachbericht\_Englisches Seminar II (A1 BM)\_WS 1617

Erfasste Fragebögen = 198

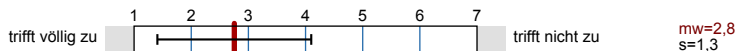


## Globalwerte

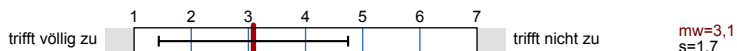
**Ausstattung** (Skalenbreite: 7)



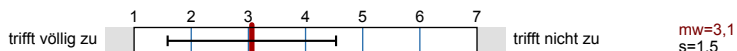
**Inhaltliche Organisation** (Skalenbreite: 7)



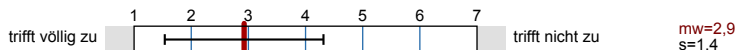
**Studierbarkeit** (Skalenbreite: 7)



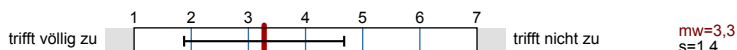
**Betreuung, Beratung und Information** (Skalenbreite: 7)



**Sprachpraxis** (Skalenbreite: 7)



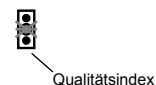
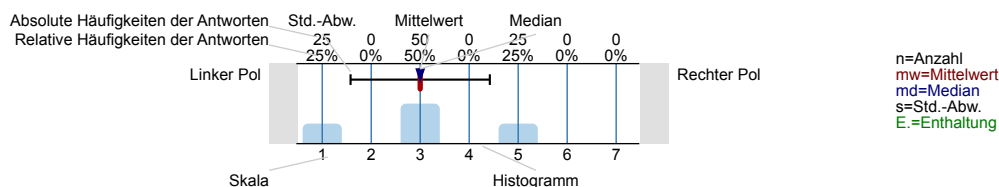
**Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?** (Skalenbreite: 7)



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage-  
text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

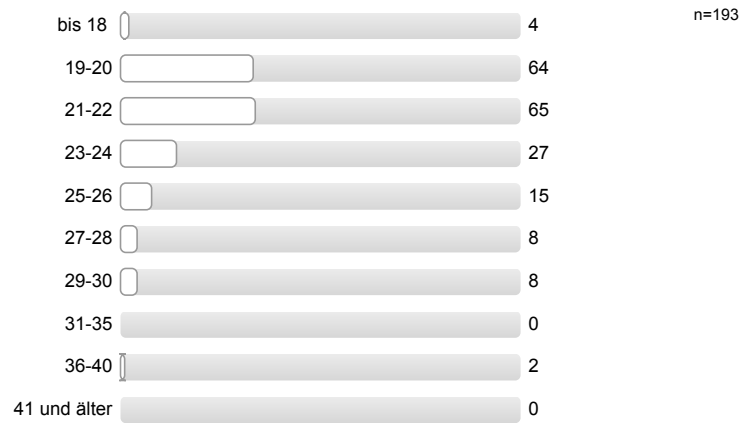
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

Geschlecht



Alter



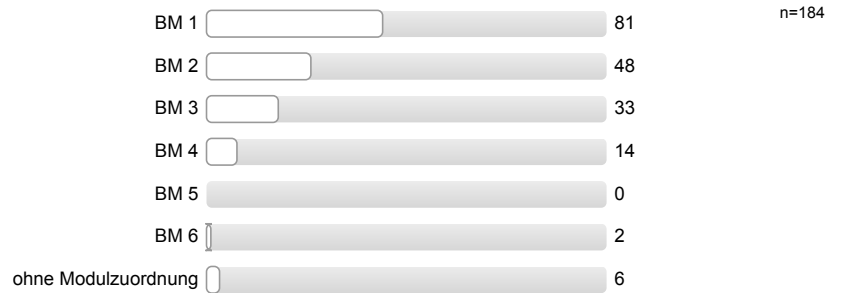
Welchen Studiengang studieren Sie?



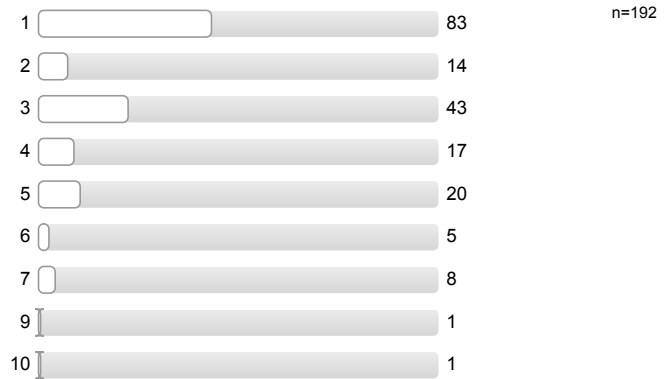
Gasthörer/in



Im Rahmen welches Moduls nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil?

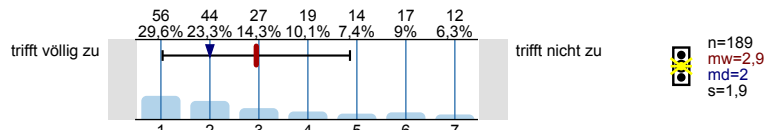


Fachsemester

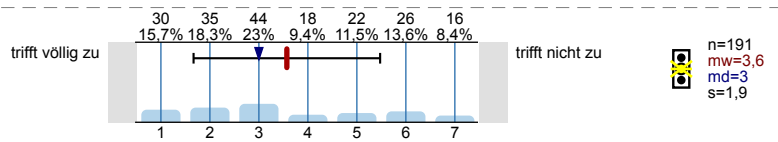


**Ausstattung**

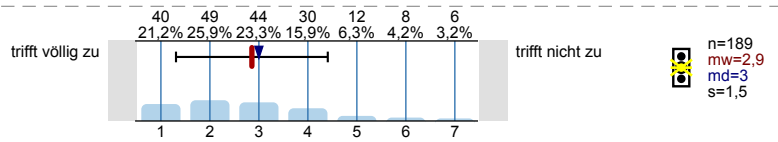
1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.



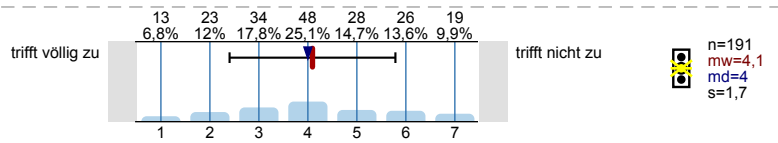
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.



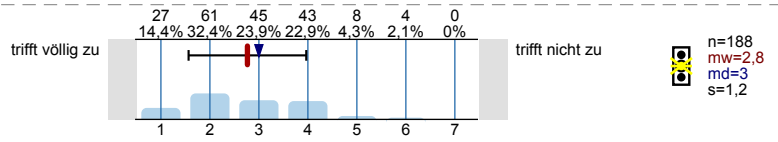
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem Maße zur Verfügung.



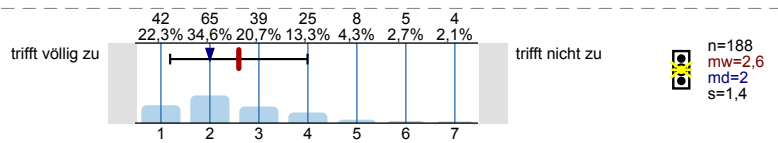
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend PC- bzw. Laptop-Arbeitsplätze zur Verfügung.



5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.

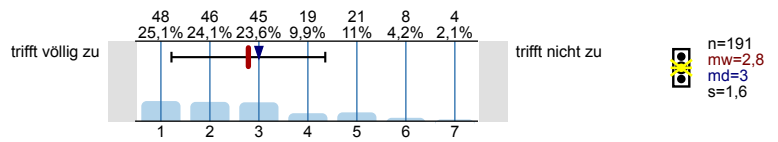


6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.

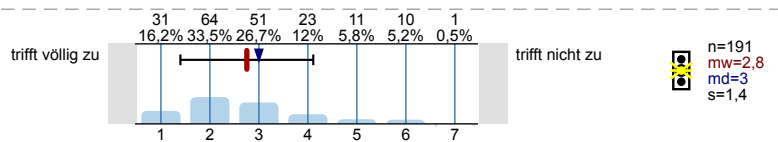


**Inhaltliche Organisation**

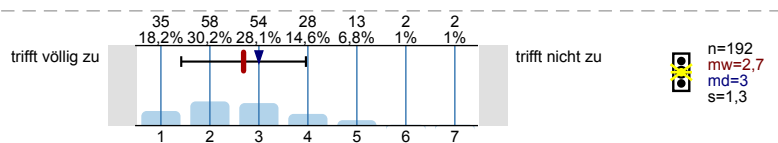
7. Für diese **Studienphase** existiert ein klar erkennbarer Studienplan.



8. Die Lehrveranstaltungen in diesem **Modul** sind inhaltlich sinnvoll aufeinander abgestimmt.

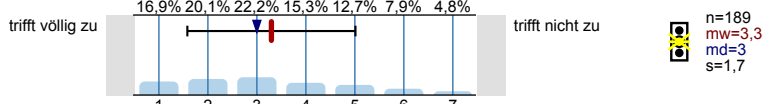


9. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.

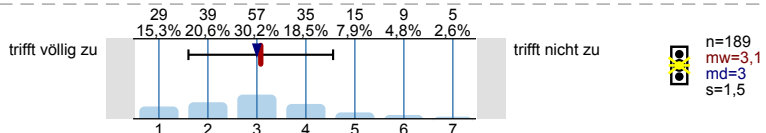




20. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.

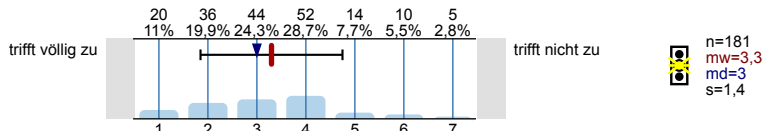


21. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.

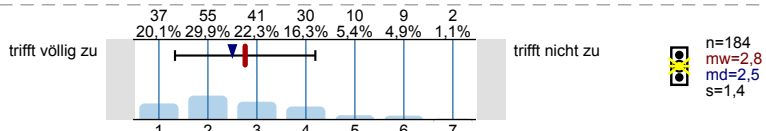


**Betreuung, Beratung und Information**

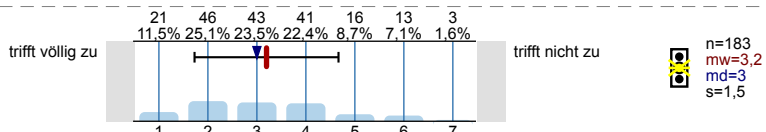
22. Die Studienberatungen, die in dieser Studienphase angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.



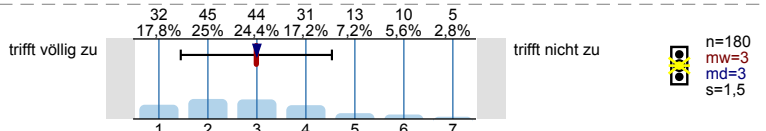
23. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



24. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem Studiengang bereitgestellt werden, sind nützlich.



25. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.

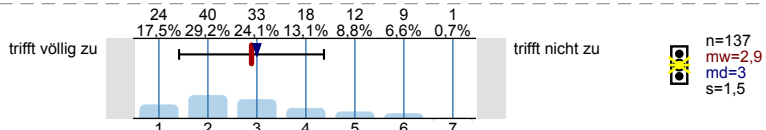


**Sprachpraxis**

26. Ist die Teilnahme an sprachpraktischen Übungen im Rahmen dieses Moduls obligatorisch?

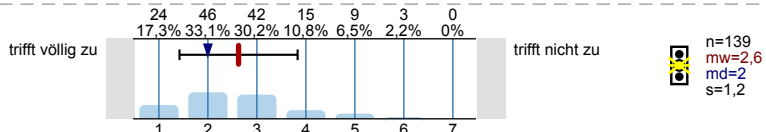


27. Falls ja: Im Studium dieses Moduls sind sprachpraktische Übungen in ausreichendem Maße vorgesehen.

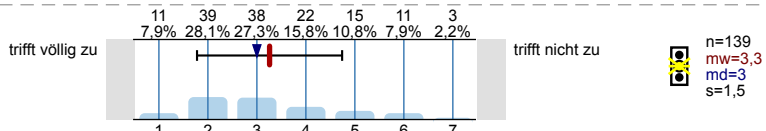


28. Falls ja: in diesem Modul werden gute Sprachkenntnisse vermittelt -

a) mündliche Kompetenz



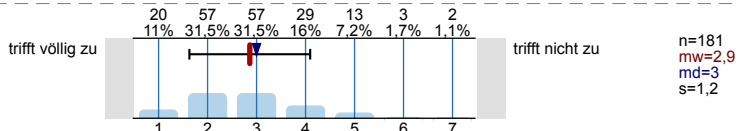
b) schriftliche Kompetenz



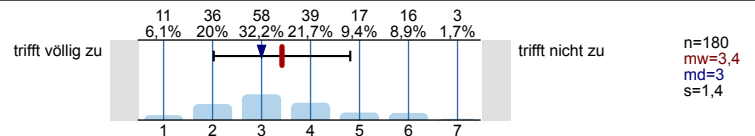
**Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?**

Durch das Studium dieses Moduls lerne ich, ...

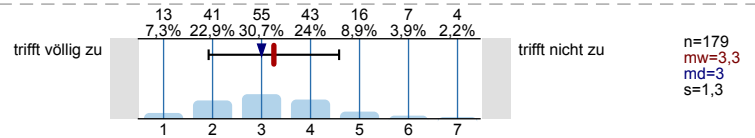
29. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.



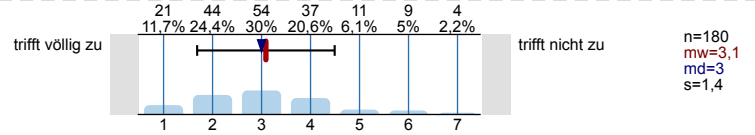
30. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.



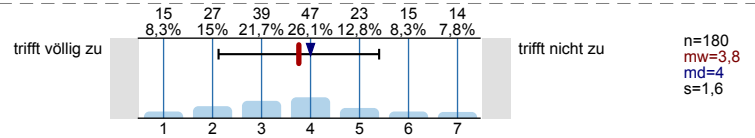
31. Methoden des Studiengangs anzuwenden.



32. fachbezogene Theorien zu erläutern.

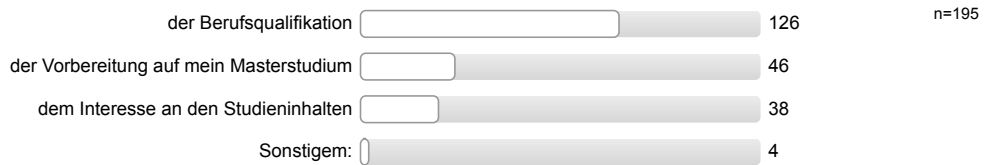


33. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.



**Studienmotivation**

34. Das hauptsächliche Ziel meines Studiums gilt:



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**



# Profillinie

**Zusammenstellung:** Fachbericht\_Englisches Seminar II (A1 BM)\_WS 1617

**Vergleichsline:**  
**Zusammenstellung:** Mittelwert aller Fachberichte (Basismodule) im WS 16/17

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Ausstattung

1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=189 n=325	mw=2,9 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=1,9 s=1,8
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=191 n=327	mw=3,6 mw=3,1	md=3,0 md=3,0	s=1,9 s=1,8
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=189 n=325	mw=2,9 mw=2,6	md=3,0 md=2,0	s=1,5 s=1,5
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend PC- bzw. Laptop-Arbeitsplätze zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=191 n=324	mw=4,1 mw=3,8	md=4,0 md=4,0	s=1,7 s=1,8
5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=188 n=321	mw=2,8 mw=2,6	md=3,0 md=2,0	s=1,2 s=1,3
6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=188 n=322	mw=2,6 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=1,4 s=1,4

## Inhaltliche Organisation

7. Für diese <b>Studienphase</b> existiert ein klar erkennbarer Studienplan.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=191 n=323	mw=2,8 mw=2,9	md=3,0 md=3,0	s=1,6 s=1,7
8. Die Lehrveranstaltungen in diesem <b>Modul</b> sind <u>inhaltlich</u> sinnvoll aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=191 n=325	mw=2,8 mw=2,8	md=3,0 md=2,0	s=1,4 s=1,4
9. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=192 n=327	mw=2,7 mw=2,7	md=3,0 md=2,0	s=1,3 s=1,4
10. In den Basismodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für die nächste Studienphase vermittelt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=185 n=319	mw=2,8 mw=2,8	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,3
13. Die fachdidaktische Ausbildung im Rahmen dieser <b>Studienphase</b> ist zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=188 n=222	mw=3,9 mw=3,8	md=4,0 md=3,0	s=1,7 s=1,8
14. Die Lehrveranstaltungen dieser <b>Studienphase</b> und das Studium der Bildungswissenschaft sind gut aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=189 n=221	mw=4,2 mw=4,1	md=4,0 md=4,0	s=1,7 s=1,8
15. Die Praxisphasen werden durch die fachdidaktischen Veranstaltungen in dieser <b>Studienphase</b> in sinnvoller Weise unterstützt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=184 n=217	mw=3,9 mw=3,8	md=4,0 md=4,0	s=1,6 s=1,6

## Studierbarkeit

16. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=190 n=322	mw=3,6 mw=2,8	md=3,0 md=2,0	s=2,2 s=2,1
17. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=189 n=321	mw=1,8 mw=1,7	md=2,0 md=1,0	s=1,1 s=1,0
18. Die <u>zeitliche</u> Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=188 n=318	mw=3,3 mw=3,4	md=3,0 md=3,0	s=1,6 s=1,8
19. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=190 n=319	mw=3,5 mw=3,2	md=3,0 md=3,0	s=1,8 s=1,8
20. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=189 n=320	mw=3,3 mw=3,2	md=3,0 md=3,0	s=1,7 s=1,7

21. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.



n=189 mw=3,1 md=3,0 s=1,5  
n=317 mw=3,1 md=3,0 s=1,6

**Betreuung, Beratung und Information**

22. Die Studienberatungen, die in dieser Studienphase angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.



n=181 mw=3,3 md=3,0 s=1,4  
n=307 mw=3,2 md=3,0 s=1,5

23. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



n=184 mw=2,8 md=2,5 s=1,4  
n=305 mw=2,7 md=2,0 s=1,4

24. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem Studiengang bereitgestellt werden, sind nützlich.



n=183 mw=3,2 md=3,0 s=1,5  
n=308 mw=3,1 md=3,0 s=1,5

25. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



n=180 mw=3,0 md=3,0 s=1,5  
n=304 mw=2,8 md=3,0 s=1,5

**Sprachpraxis**

27. Falls ja: Im Studium dieses Moduls sind sprachpraktische Übungen in ausreichendem Maße vorgesehen.



n=137 mw=2,9 md=3,0 s=1,5  
n=233 mw=2,7 md=2,0 s=1,5

a) mündliche Kompetenz



n=139 mw=2,6 md=2,0 s=1,2  
n=234 mw=2,7 md=2,0 s=1,4

b) schriftliche Kompetenz



n=139 mw=3,3 md=3,0 s=1,5  
n=235 mw=2,9 md=3,0 s=1,6

**Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?**

29. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.



n=181 mw=2,9 md=3,0 s=1,2  
n=310 mw=2,7 md=3,0 s=1,3

30. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.



n=180 mw=3,4 md=3,0 s=1,4  
n=309 mw=3,2 md=3,0 s=1,4

31. Methoden des Studiengangs anzuwenden.



n=179 mw=3,3 md=3,0 s=1,3  
n=307 mw=3,1 md=3,0 s=1,4

32. fachbezogene Theorien zu erläutern.



n=180 mw=3,1 md=3,0 s=1,4  
n=308 mw=3,1 md=3,0 s=1,4

33. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.



n=180 mw=3,8 md=4,0 s=1,6  
n=306 mw=3,6 md=4,0 s=1,6

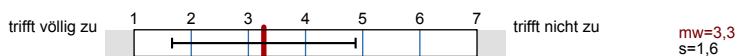
# Fachbericht\_Englisches Seminar II (A2 AM)\_WS 1617

Erfasste Fragebögen = 151

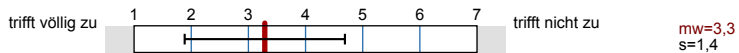


## Globalwerte

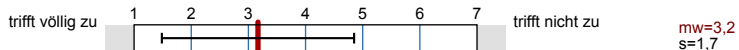
### Ausstattung



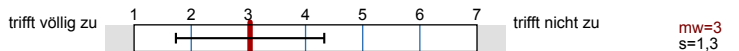
### Inhaltliche Organisation



### Studierbarkeit



### Betreuung, Beratung und Information



### Sprachpraxis



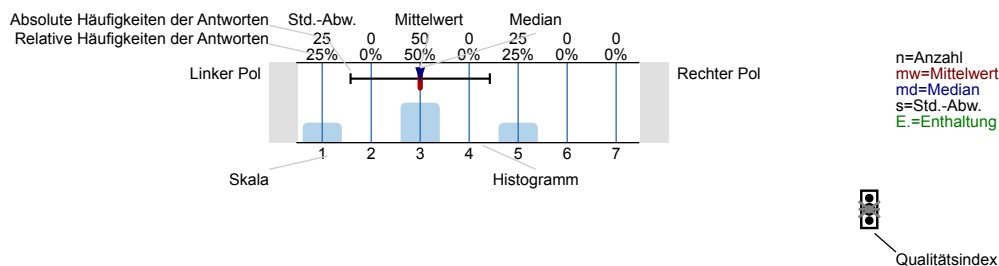
### Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Fragestext



### Erklärung der Ampelsymbole

- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

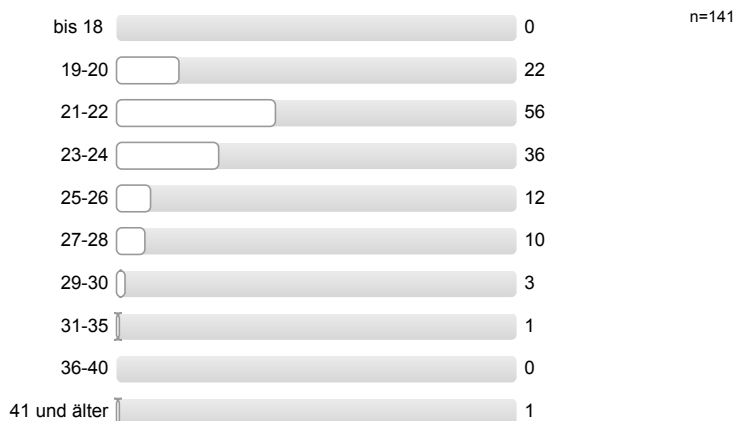
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

### Geschlecht



Alter



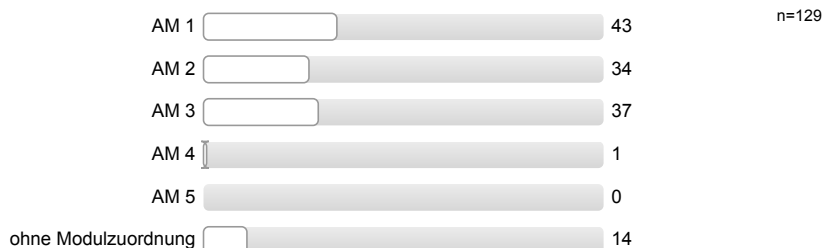
Welchen Studiengang studieren Sie?



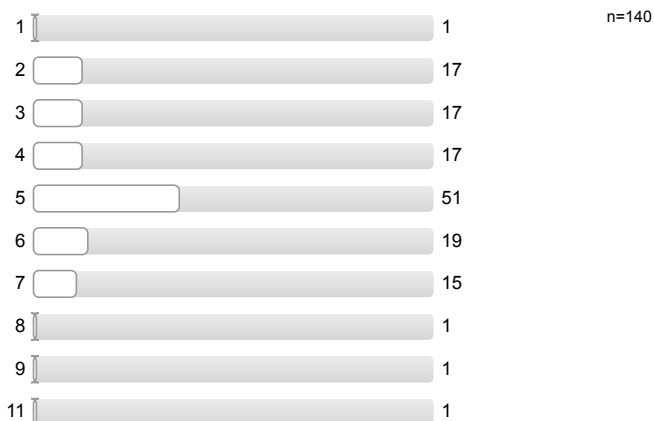
Gasthörer/in



Im Rahmen welches Moduls nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil?

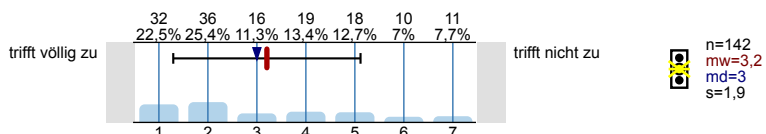


Fachsemester

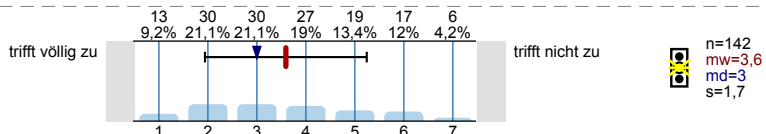


**Ausstattung**

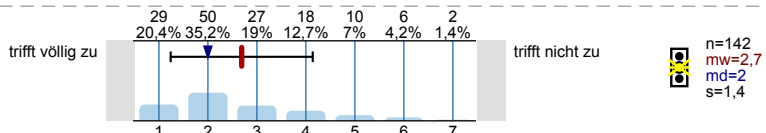
1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.



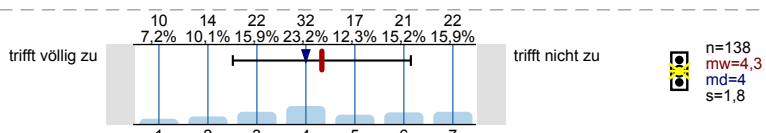
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.



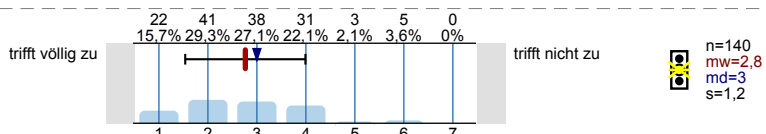
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem Maße zur Verfügung.



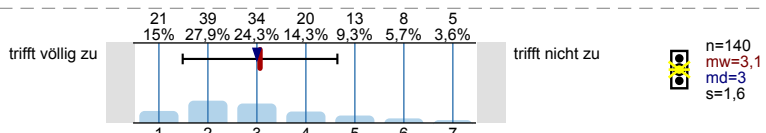
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend PC- bzw. Laptop-Arbeitsplätze zur Verfügung.



5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.

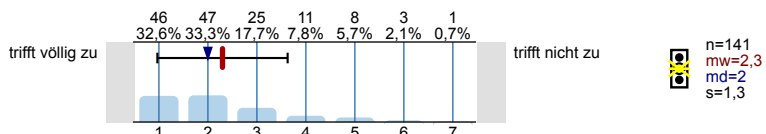


6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.

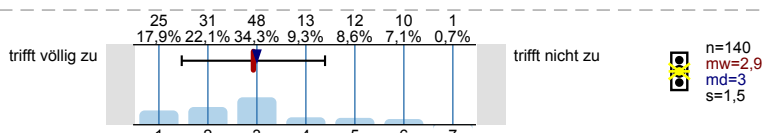


**Inhaltliche Organisation**

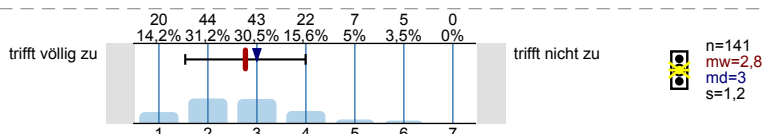
7. Für diese **Studienphase** existiert ein klar erkennbarer Studienplan.



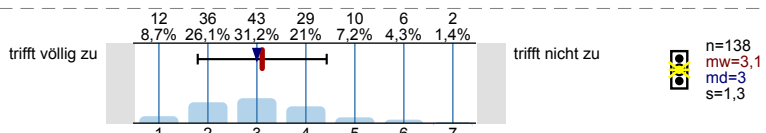
8. Die Lehrveranstaltungen in diesem **Modul** sind inhaltlich sinnvoll aufeinander abgestimmt.



9. Die Lehrveranstaltungen dieser Studienphase ermöglichen eine angemessene Vertiefung der Fachkenntnisse.



10. In den Aufbaumodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für den erfolgreichen Abschluss des Studiums vermittelt.



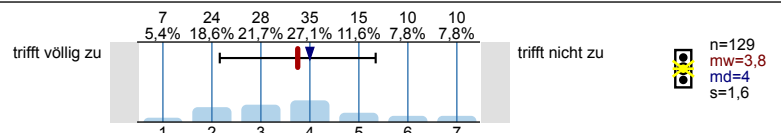
11. Wie viele Veranstaltungen haben Sie im Rahmen der Aufbaumodule bereits besucht?



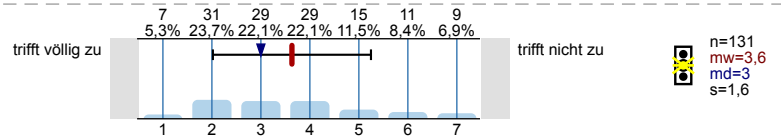




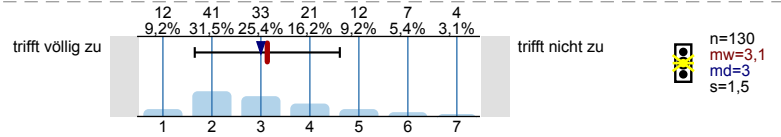
33. die Bedeutung von Forschungsergebnissen einzuschätzen.



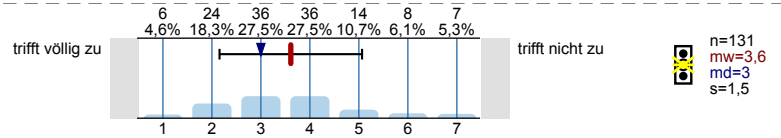
34. Verbindungslinien zu anderen Wissenschaften aufzuzeigen.



35. die Relevanz fachlicher Inhalte in Bezug auf das spätere Berufsfeld einzuschätzen.

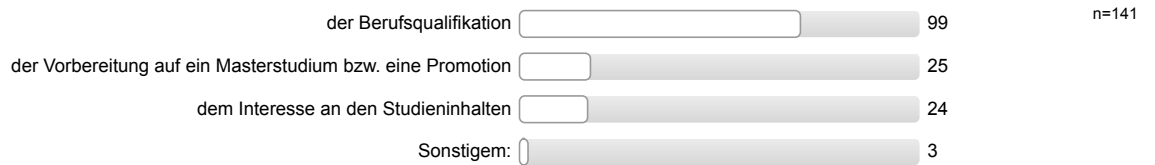


36. mich in neue Entwicklungen des Studiengangs einzuarbeiten.



**Studienmotivation**

37. Das hauptsächliche Ziel meines Studiums gilt:



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**



# Profillinie

**Zusammenstellung:** Fachbericht\_Englisches Seminar II (A2 AM)\_WS 1617

**Vergleichsline:** Zusammenstellung: Mittelwert aller Fachberichte (Aufbaumodule) im WS 16/17

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Ausstattung

1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=142 n=192	mw=3,2 mw=2,8	md=3,0 md=2,0	s=1,9 s=1,9
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=142 n=193	mw=3,6 mw=3,4	md=3,0 md=3,0	s=1,7 s=1,7
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=142 n=192	mw=2,7 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=1,4 s=1,4
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend PC- bzw. Laptop-Arbeitsplätze zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=138 n=188	mw=4,3 mw=4,1	md=4,0 md=4,0	s=1,8 s=1,9
5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=140 n=189	mw=2,8 mw=2,7	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,2
6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=140 n=190	mw=3,1 mw=3,0	md=3,0 md=3,0	s=1,6 s=1,5

## Inhaltliche Organisation

7. Für diese <b>Studienphase</b> existiert ein klar erkennbarer Studienplan.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=141 n=192	mw=2,3 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=1,3 s=1,4
8. Die Lehrveranstaltungen in diesem <b>Modul</b> sind <u>inhaltlich</u> sinnvoll aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=140 n=191	mw=2,9 mw=2,9	md=3,0 md=3,0	s=1,5 s=1,5
9. Die Lehrveranstaltungen dieser Studienphase ermöglichen eine angemessene Vertiefung der Fachkenntnisse.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=141 n=192	mw=2,8 mw=2,7	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,3
10. In den Aufbaumodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für den erfolgreichen Abschluss des Studiums vermittelt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=138 n=187	mw=3,1 mw=3,0	md=3,0 md=3,0	s=1,3 s=1,4
12. In den Basismodulen wurden die Grundkenntnisse vermittelt, die für die Aufbaumodule benötigt werden?	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=132 n=181	mw=2,9 mw=2,9	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,4
14. Die fachdidaktische Ausbildung im Rahmen dieser <b>Studienphase</b> ist zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 n=158	mw=3,5 mw=3,4	md=3,0 md=3,0	s=1,6 s=1,6
15. Die Lehrveranstaltungen dieser <b>Studienphase</b> und das Studium der Bildungswissenschaft sind gut aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 n=158	mw=4,6 mw=4,4	md=5,0 md=4,0	s=1,6 s=1,7
16. Die Praxisphasen werden durch die fachdidaktischen Veranstaltungen in dieser <b>Studienphase</b> in sinnvoller Weise unterstützt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=130 n=155	mw=4,5 mw=4,3	md=4,0 md=4,0	s=1,5 s=1,5

## Studierbarkeit

17. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=135 n=185	mw=3,7 mw=3,1	md=3,0 md=2,0	s=2,0 s=2,1
18. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=136 n=186	mw=1,9 mw=1,8	md=2,0 md=1,0	s=1,2 s=1,2
19. Die <u>zeitliche</u> Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=136 n=186	mw=3,6 mw=3,5	md=3,0 md=3,0	s=1,7 s=1,8
20. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=134 n=183	mw=3,6 mw=3,5	md=3,0 md=3,0	s=1,8 s=1,9

21. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=136 mw=3,1 md=3,0 s=1,7 n=185 mw=3,0 md=3,0 s=1,7
22. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=134 mw=3,2 md=3,0 s=1,7 n=183 mw=3,2 md=3,0 s=1,7

**Betreuung, Beratung und Information**

23. Die Studienberatungen, die in dieser <b>Studienphase</b> angeboten werden, sind für die Planung des Studienabschlusses hilfreich.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 mw=3,6 md=4,0 s=1,3 n=180 mw=3,5 md=4,0 s=1,4
24. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozent/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=134 mw=2,5 md=2,0 s=1,3 n=184 mw=2,5 md=2,0 s=1,4
25. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem <b>Studiengang</b> bereitgestellt werden, sind nützlich.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=135 mw=3,1 md=3,0 s=1,3 n=184 mw=3,1 md=3,0 s=1,4
26. Bei der Vorbereitung auf (Abschluss-)Prüfungen in diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozent/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=133 mw=2,8 md=3,0 s=1,2 n=182 mw=2,8 md=3,0 s=1,3
27. Bei der Anfertigung der Bachelor-Arbeit in Verbindung mit diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozenten/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=110 mw=3,0 md=3,0 s=1,3 n=151 mw=2,9 md=3,0 s=1,3

**Sprachpraxis**

29. <b>Falls ja:</b> Im Studium dieses Moduls sind sprachpraktische Übungen in ausreichendem Maße vorgesehen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=87 mw=3,1 md=3,0 s=1,6 n=118 mw=3,0 md=3,0 s=1,6
a) mündliche Kompetenz	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=88 mw=3,1 md=3,0 s=1,7 n=117 mw=3,1 md=3,0 s=1,6
b) schriftliche Kompetenz	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=89 mw=2,9 md=3,0 s=1,4 n=118 mw=2,8 md=3,0 s=1,3

**Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?**

31. fachliche Fragen selbst zu entwickeln.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 mw=3,4 md=3,0 s=1,5 n=181 mw=3,3 md=3,0 s=1,4
32. den Stellenwert fachbezogener Theorien einzuordnen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 mw=3,3 md=3,0 s=1,4 n=181 mw=3,2 md=3,0 s=1,4
33. die Bedeutung von Forschungsergebnissen einzuschätzen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=129 mw=3,8 md=4,0 s=1,6 n=179 mw=3,5 md=3,0 s=1,6
34. Verbindungslinien zu anderen Wissenschaften aufzuzeigen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 mw=3,6 md=3,0 s=1,6 n=181 mw=3,5 md=3,0 s=1,6
35. die Relevanz fachlicher Inhalte in Bezug auf das spätere Berufsfeld einzuschätzen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=130 mw=3,1 md=3,0 s=1,5 n=180 mw=3,3 md=3,0 s=1,6
36. mich in neue Entwicklungen des Studiengangs einzuarbeiten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=131 mw=3,6 md=3,0 s=1,5 n=181 mw=3,5 md=3,0 s=1,5